

Fragebogen zur Ergänzung des Erlassantrages

Hinweis:

Die Angaben sind vollständig und wahrheitsgemäß einzutragen. Im beiderseitigen Interesse wird vor-
sorglich darauf hingewiesen, dass steuerstrafrechtlich verfolgt werden kann, wer sich ungerechtfertigt
eine Stundung verschafft, in dem er Zahlungsunfähigkeit und mangelnde Kreditaufnahme vortäuscht

1. Angaben zur Zahlungspflicht

Zahlungspflichtige/r (Firmenname)
gesetzlich/bevollmächtigter Vertreter
Anschrift
kodierter Zahlungsgrund/Kundennummer/Kassenzeichen

2. Kreditaufnahmemöglichkeiten

Ist es Ihnen möglich, zur Begleichung des Anspruchs einen Kredit aufzunehmen?
Ja <input type="radio"/> Nein <input type="radio"/>
Falls die vorstehende Frage mit „nein“ beantwortet wird, sind in jedem Fall zwei ablehnende Mit- teilungen verschiedener Kreditinstitute vorzulegen.

3. Angaben zur betriebswirtschaftlichen Lage

Bitte fügen Sie Ihrem Erlassantrag folgende Unterlagen bei:
- aktuelle betriebswirtschaftliche Auswertung
- aktuelle Summen- und Saldenliste
- Jahresabschluss bzw. vorläufiger Jahresabschluss des letzten Geschäftsjahres

4. Angaben zu den Grundstücken/grundstücksgleichen Rechten

Lage und Anteil am Eigentum	geschätzter Verkehrswert in €	Belastungen in €	valutieren mit in €

5. Welche Sicherheiten können Sie anbieten?

(z. B. stille Abtretung von Forderungen usw.)

Antwort:

Ich bestätige hiermit ausdrücklich die Richtigkeit meiner Angaben. Mir ist bekannt, dass unrichtige Angaben zu einem Widerruf der Stundung führen und der gestundete Betrag dann sofort fällig werden würde.

Ort, Datum

Unterschrift